Volvo Ocean Race 2014/2015: Dritte Etappe, dritter Sieger

Volvo Ocean Race 2014/2015: Dritte Etappe, dritter Sieger

- Lokalmatador Dongfeng Race Team gewinnt in Sanya
- Chinesisches Team übernimmt mit erstem Etappensieg Gesamtführung
- Fortsetzung der Segelregatta mit Hafenrennen am 7. Februar 2015
Das Volvo Ocean Race 2014/2015 ist an Spannung kaum zu überbieten: Auf der dritten Etappe von Abu Dhabi ins chinesische Sanya sah die härteste Segelregatta der Welt bereits den dritten Sieger. Das unter chinesischer Flagge segelnde Dongfeng Race Team erreichte am Dienstag (27. Januar 2015) als Erstes den Hafen der auf der Insel Hainan gelegenen Stadt. Abu Dhabi Ocean Racing landete mit drei Stunden und 19 Minuten Rückstand auf Position zwei, Dritter auf der 4.670 Seemeilen (8.649 Kilometer) langen Etappe wurde das Team Alvimedica. Mit dem ersten Etappensieg übernahm das Dongfeng Race Team um Skipper Charles Caudrelier auch die Führung in der Gesamtwertung.
Nach dem Auslaufen aus Abu Dhabi mussten die Volvo Ocean 65 Yachten zunächst erneut den Golf von Oman passieren, um auf die offene See zurückzukehren. Der Trip gen Osten führte an der Südküste Indiens entlang und die Crews mussten zwischen dem kürzesten Weg und dem Risiko abwägen, in die leichteren Winde vor Sri Lanka zu kommen. Eine besondere Herausforderung war die Straße von Malakka, ein Nadelöhr zwischen Malaysia und Indonesien: Von den grünen Tropenwäldern zu beiden Seiten darf man sich nicht täuschen lassen, die Meerenge ist für unvorhersehbare Winde und Treibgut bekannt. "Es ist wie das Segeln in das falsche Ende eines Trichters", weiß die Schweizerin Elodie-Jane Mettraux vom Team SCA. Doch die Teams meisterten das Nadelöhr ohne große Zwischenfälle, Yacht an Yacht ging es für vier Crews gleichauf durch die See vor Singapur.
Die härteste Segelregatta der Welt trägt jedoch nicht ohne Grund ihren Namen: Die Yacht des unter niederländischer Flagge segelnden Team Brunel, das die zweite Etappe von Kapstadt nach Abu Dhabi gewonnen hatte, drehte beispielsweise urplötzlich ab - ein technischer Defekt in der Elektrik verlangsamte die Geschwindigkeit. Erfreulicherweise konnte das dänische Crew-Mitglied Jens Dolmer innerhalb von nur 60 Sekunden das System überbrücken und die gelbe Volvo Ocean 65 Yacht zurück auf Kurs bringen. Ein "Problem" der ganz anderen Art löste das Team SCA mit Bravour: Es bereitete Crew-Mitglied Dee Caffari eine unvergessliche Geburtstagsparty an Bord, bei Süßigkeiten und Diät-Cola wurde bis zum Sonnenaufgang gefeiert.
Das Dongfeng Race Team trotzte allen Herausforderungen, selbst eine gerissene Leine eines Segels konnte die in Führung liegende Crew, die sich bereits einen Tag nach dem Start in Abu Dhabi an die Spitze setze, nicht aufhalten. Nach 23 Tagen, 13 Stunden und 31 Minuten erreichte die rot lackierte Yacht mit dem französischen Skipper Charles Caudrelier den Hafen Sanyas und feierte einen souveränen Heimsieg. Abu Dhabi Ocean Racing kam mit einem Rückstand von drei Stunden und 19 Minuten ins Ziel.
Die vierte Etappe des Volvo Ocean Race 2014/2015
Weiter geht es bereits am 7. Februar 2015 mit einem Hafenrennen vor der Küste Sanyas, bevor die sechs Teams einen Tag später die 5.264 Seemeilen (9.749 Kilometer) lange vierte Etappe ins neuseeländische Auckland in Angriff nehmen. Sie werden unter extremen Bedingungen segeln, Stürme und lange Winternächte erwarten die Crews. Mit ihrer Ankunft in Auckland wird Anfang März gerechnet.
Die Yacht des unter dänischer Flagge segelnden Team Vestas Wind wurde per Containerschiff ins italienische Genua gebracht, wo das Boot repariert wird, nachdem es bei der zweiten Etappe auf Riff gelaufen war. Im Juni 2015 möchte das Team auf der europäischen und letzten Etappe von Lissabon über Den Haag nach Göteborg wieder ins Renngeschehen eingreifen.
Die Punktevergabe
Für die Platzierung der Teams sind die Hochsee-Etappen entscheidend. Erstmals wird beim Volvo Ocean Race das Low-Point-System angewendet, das heißt, dass der Sieger einen Punkt erhält, der Zweitplatzierte zwei Punkte usw. Dies gilt ebenso für die In-Port-Rennen, allerdings werden die Ergebnisse gesondert gewertet und nur bei Punktgleichstand für die Platzierung herangezogen. Somit wird das Team am Ende Sieger, welches die wenigsten Punkte erzielt hat.
Das Volvo Ocean Race 2014/2015
Nach der ersten Hochsee-Etappe von Alicante ins südafrikanische Kapstadt führt die Jubiläumsausgabe des Volvo Ocean Race nach Abu Dhabi in den Vereinigten Arabischen Emiraten und ins chinesische Sanya. Zum Jahreswechsel wird Auckland in Neuseeland angesteuert, bevor die Route der sieben Teams über Itajaí in Brasilien, Newport in den USA, Lissabon in Portugal und Lorient in Frankreich nach Göteborg - der Heimat des schwedischen Automobilherstellers Volvo - führt. Unter den sieben startenden Teams befindet sich mit SCA erstmals eine reine Frauencrew.
Weitere Informationen zur Punktevergabe und zum Volvo Ocean Race selbst finden sich online unter: www.volvooceanrace.com.

Kontakt
Olaf H. Meidt
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Events und Sponsoring
Volvo Car Germany GmbH
Telefon: +49 (0) 221 9393 105
Mobil: +49 (0) 172 6999 145
olaf.meidt@volvocars.com
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=587050" width="1" height="1">

Pressekontakt

Volvo

50996 Köln

Firmenkontakt

Volvo

50996 Köln

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage